

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
**Max-Ernst-Gesamtschule Görlinger Zentrum, 50829 Köln-Bocklemünd
 Baubeschluss zum Neubau von zwei Turnhallen**
Beschlussorgan

Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Schule und Weiterbildung	24.08.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft	31.08.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	07.09.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft genehmigt vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksvertretung Ehrenfeld den Entwurf und die Kostenermittlung für den Neubau von zwei Turnhallen für die Max-Ernst-Gesamtschule Görlinger Zentrum in Köln-Bocklemünd mit Gesamtbaukosten in Höhe von 5.096.000 € und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
	620.000 €	%			€	614.000 €
Für Einrichtung (Turnhallen und Erweiterung Trakt H)		siehe Begründung		Für Miete incl. Nebenkosten		
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Zur Errichtung von zwei Turnhallen an der Max-Ernst-Gesamtschule Görlinger Zentrum in Köln-Bocklemünd ist der Baubeschluss durch den Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft erforderlich.

Begründung

Der Ausschuss Schule und Weiterbildung hat in der Sitzung am 20.06.2005 die Verwaltung zusammen mit der Errichtung eines Erweiterungsbaues mit der Planungsaufnahme und der Kostenermittlung für die Errichtung von zwei Turnhallen für die Max-Ernst-Gesamtschule Görlinger Zentrum beauftragt.

Das bei der Planung durch die Gebäudewirtschaft zu berücksichtigende Raumprogramm beinhaltete neben dem Erweiterungsbau die Errichtung von zwei Turnhallen – davon eine mit Mehrzwecknutzung – mit Geräteräumen, Umkleiden mit Dusch- und Waschräumen sowie WC's, ein Foyer sowie Technikräume.

Am 29.10.2007 hat der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft den Baubeschluss für die Erweiterung des Traktes H gefasst. Hierbei wurden die Einrichtungskosten des Traktes H sowie der beiden Turnhallen i.H.v. 620.000 € beschlossen. Hiervon sind aktuell bereits 371.000 € im Teilfinanzplan 0301 – Schulträgeraufgaben veranschlagt. Die übrigen 249.000 € werden zum Hpl. 2010 zusätzlich im Teilfinanzplan 0301 – Schulträgeraufgaben veranschlagt. Die Kosten für die Erstausrüstung werden zu 100% aus Mitteln der Bildungspauschale finanziert.

Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft hat in seiner Sitzung am 18.08.2008 Vorentwurf und Kostenschätzung für die beiden Turnhallen genehmigt und die Verwaltung mit der Weiterplanung beauftragt.

Entwurfsplanung und Kostenermittlung für den Neubau der Turnhallen sind nunmehr fertiggestellt und schließen mit Gesamtbaukosten von 5.096.000 € ab. Das Rechnungsprüfungsamt hat die Kostenermittlung unter RPA-Nr. 13/2526-4 geprüft. Die Ausführungen des RPA sowie die Stellungnahme der Verwaltung sind als Anlage 3 beigefügt.

Die Baukosten werden im Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft berücksichtigt. Zur Refinanzierung der investiven Baukosten wird die ab Fertigstellung der Baumaßnahme entsprechende Mehrbelastung an Mieten im städtischen Haushalt im Schulbudget – Teilergebnisplan 0301 Schulträgeraufgaben – zur Verfügung gestellt. Gemäß aktuellem Finanzierungsmodell verbleiben die Mittel aus der Bildungspauschale im städtischen Haushalt. Die kalkulatorische Miete bezogen auf den Anschaffungswert wurde mit rd. 614.000 €/a einschließlich

Nebenkosten ermittelt. Die Mittel sind zum Hpl. 2010 zusätzlich im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben bereitzustellen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1-3